

Liebe Gönner*innen Das neue Schulhaus in

La Laguna ist in Betrieb! Mit vielen Reden, Gedichten, Hymnen, Tanz und «Reis und Huhn für alle» konnten wir im November letzten Jahres ein neues Schulhaus einweihen.

Dieses ersetzt das ursprüngliche Schulhäuschen, welches wir bei der Integration von La Laguna in die Klassenpartnerschaft vor genau dreissig Jahren angetroffen hatten und zwischenzeitlich als Bodega oder Lager diente. So verfügen heute die rund hundert Kinder und sieben Lehrpersonen vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse über drei Aulas mit jeweils zwei oder drei Klassenzimmern. Komfortable Raumverhältnisse für Nicaragua.

Nachdem das Erziehungsministerium den Bau im Frühjahr noch verhindern wollte – auch diese Regierung ist inzwischen sehr skeptisch



Rundbrief

Klassenpartnerschaft Schweiz–Nicaragua

November 2020



Briefaustausch zum Thema Kochen – unter speziellen Bedingungen

Dieses Jahr ging es beim Austausch mit unseren Partnerklassen in La Laguna um das Thema «Essen».

Ich fragte meine 2. Klässler*innen, was sie denn schon selber zubereiten könnten. Folgende Menus (jeweils eines pro Kind) wurden genannt: Risotto, Spaghetti, Pfannkuchen, Salat, Pizza, frittierte Crevetten, Trinkschokolade und diverse Kuchen. All dies hielten die Kinder anschliessend in ihren Briefen fest. Wir verschickten die Post wie immer. Sie blieb jedoch während vielen Monaten verschollen ...



Sopa de queso o cuajada ist eine nicaraguanische Käse- oder Quarksuppe.

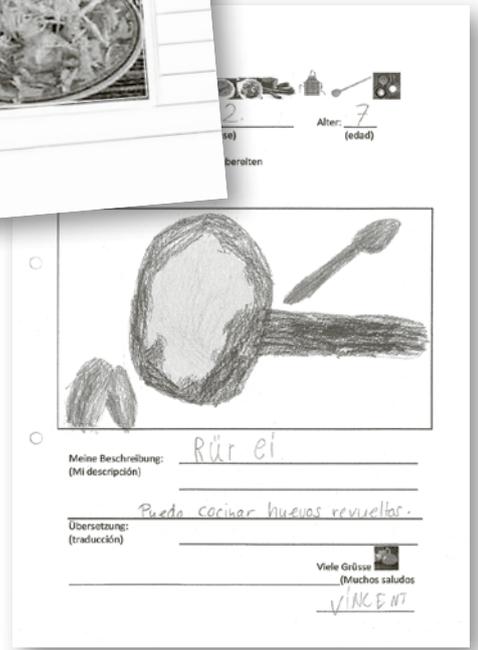
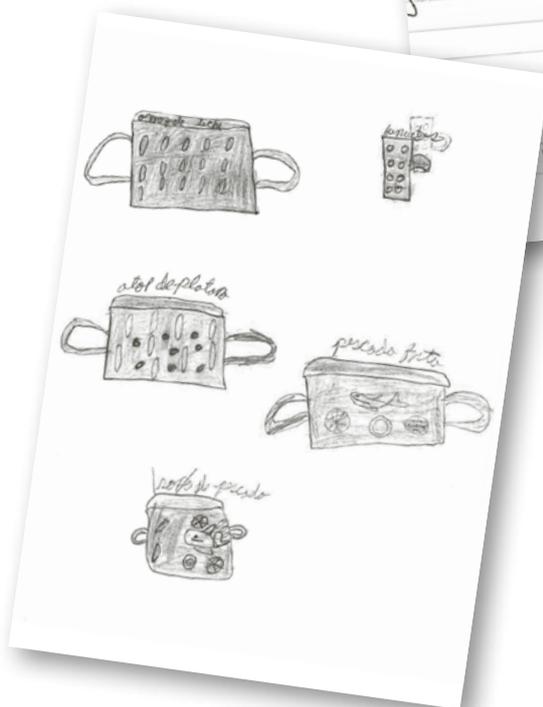
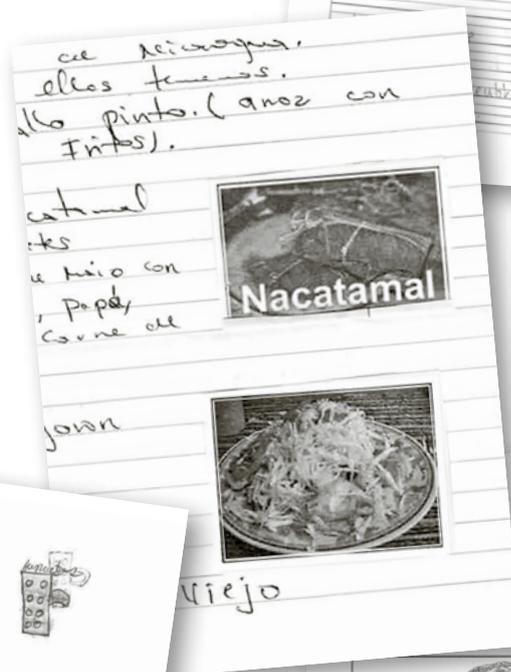


Im März wurden die Schulen in der Schweiz geschlossen, und ich unterrichtete meine Klasse im Fernunterricht. In dieser Zeit erreichte uns die Post der nicaraguanischen Kinder per E-Mail. Darin wurde beschrieben, welche typischen Rezepte während der Osterzeit in Nicaragua zubereitet werden. Da ich dieses Mal den Kindern die Briefe nicht im Unterricht mündlich übersetzen konnte, tat ich dies schriftlich. Dabei sah ich bildlich vor mir, wie vielfältig und uns unbekannt die nicaraguanische Küche ist. Es wurde auch klar, dass sich die Menschen ebenfalls an die Probleme mit dem Virus anpassen mussten, wenn auch weniger staatlich geführt als bei uns. In dieser speziellen Zeit berührte mich die Post sehr stark und ich hatte genügend Zeit, alles auf mich wirken zu lassen.

Sehr beeindruckt war ich auch von den Antwortbriefen, welche meine Schülerinnen und Schüler bei sich zuhause aus ihrer isolierten Situation heraus geschrieben hatten – Briefe, die zum Ausdruck brachten, wie sie sich in diesem Moment gefühlt hatten.

Nun erhielten wir im August wiederum Post aus Nicaragua. Darin erzählten die Kinder von der Situation mit dem Virus und wie sie sich davor schützen müssen. Viele berichteten stolz, dass sie keinen Tag den Unterricht versäumt hätten, trotz des Virus. In Nicaragua gab es nämlich keine Schulschliessung und keinen Lockdown. Die Lehrerinnen äusserten sich besorgt über die Bildung der Kinder, da manche Familien ihre Kinder aus Angst vor Ansteckung nicht in die Schule schickten.

Karen Ochsner



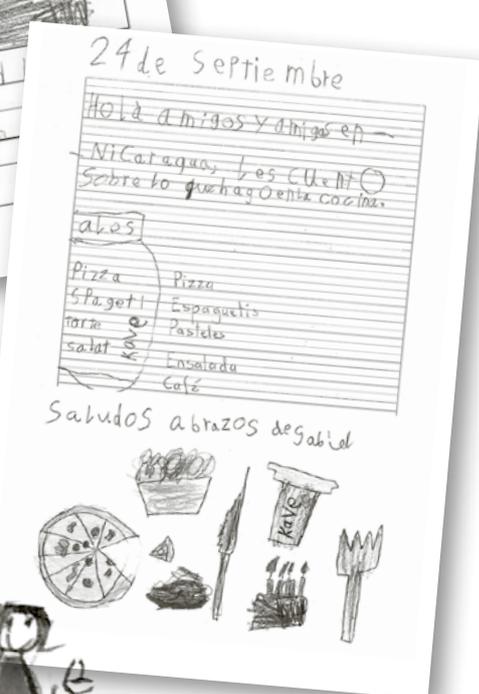
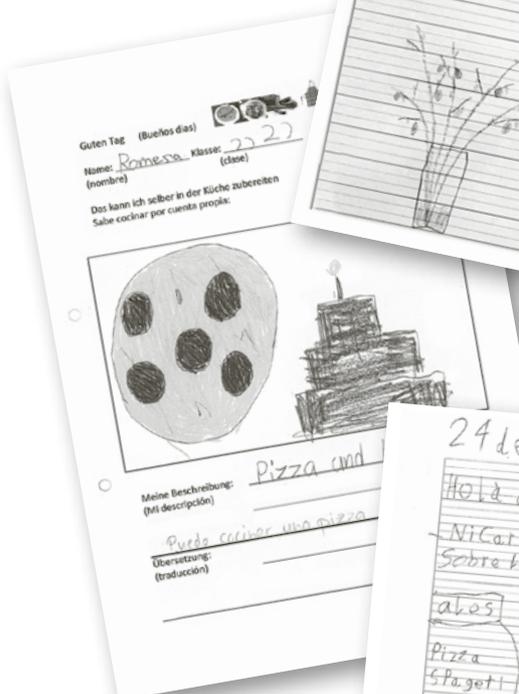
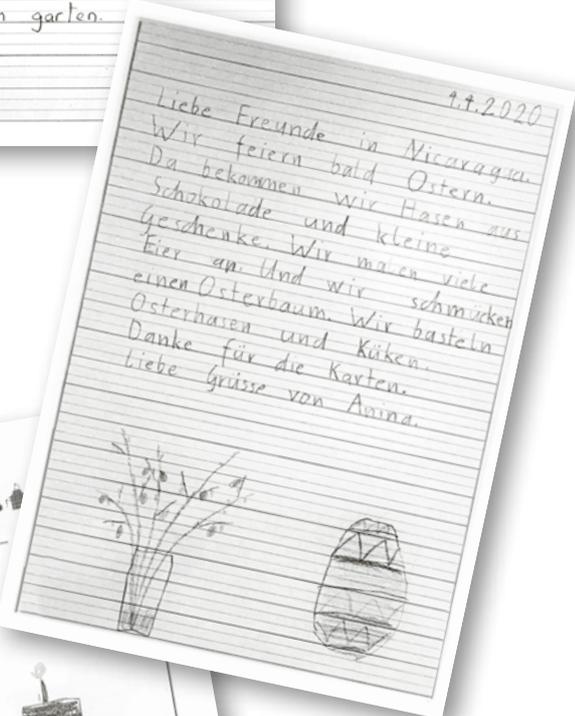
gegenüber ausländischen Geldgebern oder «agentes exranjeros» – beehrte der regionale Vertreter den Einweihungs«acto» nun mit einer Ansprache, gab es da doch nicht nur «Reis und Huhn», sondern auch ein Lorbeerblättchen abzuholen ...



Schulen am Netz!

Jede unserer Partnerschulen konnte in den letzten zwei Jahren ans Stromnetz angeschlossen und mit ein oder zwei Laptops ausgerüstet werden. Nachdem die Lehrpersonen in zwei Kursen vor Ort den Umgang mit dem Computer gelernt und geübt haben, erhielten in diesem Sommer nun (fast) alle «unserer» Schulen einen Internetanschluss. Höchste Zeit, denn zum ersten Mal in der langen Geschichte der Klassenpartnerschaft funktionierte die Post in den letzten beiden Jahren nicht mehr verlässlich. Somit war das zentrale Element der Klassenpartnerschaft – der Austausch von Zeichnungen und Briefen zwischen Nicaragua und der Schweiz – gefährdet. Nun sind wir also – zum Glück – gezwungen, uns mit den Möglichkeiten, Chancen und Risiken des elektronischen Austausches auseinanderzusetzen. Wir freuen uns darauf, die Klassenpartnerschaft dahingehend weiter zu entwickeln! Und natürlich freuen wir uns sehr, wenn auch Sie uns bei dieser Entwicklung weiter begleiten und unterstützen!

Martin Seewer





Eine Gruppe Schüler*innen aus dem Munzinger präsentiert ihren Beitrag zum Kochwettbewerb

Nun sind auch Oberstufenschüler*innen dabei!

Mit der Pensionierung von Annemarie Fischer wechselte die Klassenpartnerschaft von der Primarschule Pestalozzi ins benachbarte Oberstufenschulhaus Munzinger Bern.

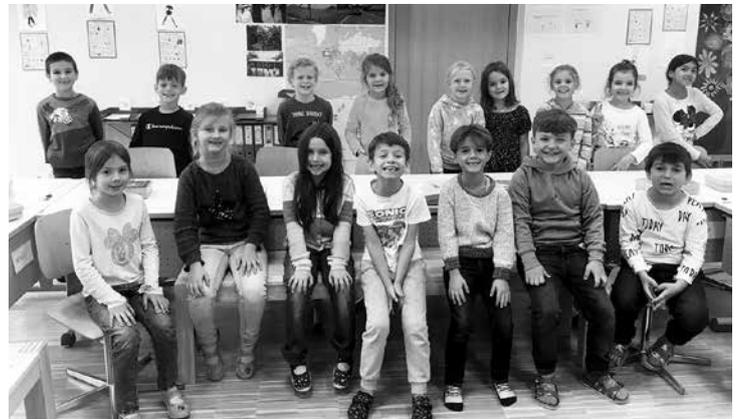
Im Munzinger arbeiten zwei Mosaikklassen 2CD (7.-9. Schuljahr, Sek und Real gemischt) eng zusammen und führen nun mit Annette Streit auch die Klassenpartnerschaft weiter.

Wir haben über unseren Kochwettbewerb in der Landschulwoche berichtet und darüber, wie wir den Corona-Lockdown erlebt haben. Zum zweiten Thema haben wir aus El Potrerillo Antwort erhalten! Nun bereiten wir das diesjährige Fundraising für die Klassenpartnerschaft und unsere nächste Briefpost vor. Thema: «Unser Schulweg», auch dies eine Antwort auf aus Nicaragua erhaltenen Zeichnungen.

Mosaikschule Munzinger, Bern



Neue Klasse in Bülach



Wir sind 18 Kinder in der 1. Klasse im Schulhaus Allmend in Bülach. Unsere Klassenlehrerin Frau Ochsner hat uns Briefe der nicaraguanischen Schule «La Laguna» überreicht und für uns übersetzt. Nun haben wir einiges über dieses ferne Land erfahren und ebenfalls Zeichnungen für die Kinder dort gemacht. Wir sind gespannt, wie den nicaraguanischen Kindern unsere Post gefällt.

Zur Schule Allmend gehören 7 Kindergärten, 16 Schulklassen und ein Hort. Die Schule Allmend nimmt seit 2008 am Programm QUIMS (Qualität in multikulturellen Schulen) teil.

Karen Ochsner ist seit 1998 bei der Klassenpartnerschaft dabei und freut sich, diese Tradition in Bülach weiterzuführen.

Schulhaus Allmend, Bülach



Klassenpartnerschaft Schweiz-Nicaragua
Martin Seewer
Bümplizstrasse 182, 3018 Bern
info@klassenpartnerschaft.ch
www.klassenpartnerschaft.ch

DaZ Kindergarten
1./2. Klasse c Bubikon
Yvonne Strickler, 8608 Bubikon

1. Klasse Schulhaus Allmend Bülach
Karen Ochsner, 8180 Bülach

Amara, Lara, Leonel, Livia, Riana
aus der 5. Klasse mit ehem. Lehrerin
Brigitte Imhof, 6436 Muotathal

7.-9. Klasse Mosaikschule Munzinger
Annette Streit, 3007 Bern

**Herzlichen Dank für Ihre Spende
auf das PC 30-17528-7**